

Autobrand hinterlässt Totalschaden



29.04.2016

Am Donnerstag, 28. April 2016, ist in Herisau ein Auto in Brand geraten. Das Feuer konnte durch die ausgerückte Feuerwehr rasch gelöscht werden. Am Fahrzeug entstand trotzdem Totalschaden.

Eine 30-Jährige fuhr um 17.10 Uhr von Herisau auf der alten Schwellbrunnerstrasse in Richtung Schwellbrunn. Im Bereich ob der Glattmüli hielt die Lenkerin an, weil sie nach eigenen Angaben Probleme mit der Kupplung hatte. Die Frau stieg aus dem Wagen aus, um telefonisch Hilfe anzufordern. Während dem Telefonat

drangen Rauch und Flammen unter der Motorhaube hervor. Unverzüglich kontaktierte sie den Feuerwehrnotruf. Auch ein Löschversuch durch herbeigeeilte Anwohner schlug fehl. Die ausgerückte Stützpunktfeuerwehr Herisau konnte den Fahrzeugbrand schliesslich löschen. Trotzdem erlitt das Auto Totalschaden. Bei der Brandursache dürfte es sich um einen technischen Defekt gehandelt haben.

[Zurück](#)